
Subject: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [ocenmar](#) on Fri, 19 Oct 2012 15:20:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pge2 soll ja der Wirkstoff in Minox sein der, dass Haarwachstum anregt, jetzt bringt Minox aber bei vielen Anwendern (bei mir auch) Nebenwirkungen mit sich, es gibt aber mehr Produkte als nur minox die Pge2 beinhalten. Dinoproston wäre so eins oder E2 C 30 Globuli.

Hat sich damit schon ma jmd auseinandergesetzt?

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [yoda](#) on Fri, 19 Oct 2012 15:26:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir hatten gestern gerade die Diskussion über Minprostine gehabt. Ergebnis war, FINGER WEG! Dosierung lässt sich nicht einstellen, weil keiner weiß welche und mit den Nebenwirkungen ist auch nicht zu spassen. Herzrasen ist noch das kleinere Übel davon.

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [pilos](#) on Fri, 19 Oct 2012 15:34:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ocenmar schrieb am Fri, 19 October 2012 18:20Pge2 soll ja der Wirkstoff in Minox sein der, dass Haarwachstum anregt, jetzt bringt Minox aber bei vielen Anwendern (bei mir auch) Nebenwirkungen mit sich, es gibt aber mehr Produkte als nur minox die Pge2 beinhalten. Dinoproston wäre so eins oder E2 C 30 Globuli.

Hat sich damit schon ma jmd auseinandergesetzt?

pge2 ist kein wirkstoff im minox...in minox ist minox...hier wird es immer abstruser

und die globuli kannst in die toilette kippen

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [ocenmar](#) on Fri, 19 Oct 2012 16:20:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gut falsch ausgedrückt, dann geht eben mit minox eine pge2 erhöhung einher.

yoda, bitte poste ma den link zur diskussion

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [yoda](#) on Fri, 19 Oct 2012 16:39:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ocenmar schrieb am Fri, 19 October 2012 18:20

yoda, bitte poste ma den link zur diskussion

Das war eine private Diskussion.

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [pilos](#) on Fri, 19 Oct 2012 17:09:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ocenmar schrieb am Fri, 19 October 2012 19:20gut falsch ausgedrückt, dann geht eben mit minox eine pge2 erhöhung einher.

das ist richtig.....

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 12 Oct 2013 10:17:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 19 October 2012 19:09ocenmar schrieb am Fri, 19 October 2012 19:20gut falsch ausgedrückt, dann geht eben mit minox eine pge2 erhöhung einher.

das ist richtig.....

Nein, das ist nicht richtig. Das Gegenteil ist der Fall.
Minoxidil hemmt Prostaglandin E2! Hier die Studie:

An der 12,5 Mikrogramm Ebene Verhindert Minoxidil die irreversible Aggregation von Thrombozyten durch 2×10^{-6} mol / L Adenosindiphosphat (ADP) . Levels von Minoxidil Größer als 12,5 Mikrogramm bewirkt eine Umkehrung der primären Aggregation durch 2×10^{-6} mol / L ADP . Aggregation von Blutplättchen in Reaktion auf 125 Mikrogramm Arachidonsäure ist messbar von 12,5 Mikrogramm Minoxidil Reduzierte und völlig von 30 Mikrogramm unterdrückt. Zeitgleich mit der Hemmung der Thrombozytenaggregation , Steigende Konzentrationen von Minoxidil , da eine allmähliche Verringerung der Synthese von Prostaglandin E2 (PGE2) und Thromboxan B2 (TxB2) . In Gegenwart von 100 Mikrogramm Minoxidil, PGE2 aus einer Stellgröße von 87,7 reduziert $+ / - 2,2$ pg / ml auf $23,9 + / - 3,2$ pg / ml . Auf dieser Ebene der Minoxidil, TxB2 Tropfen von $105 + / - 3,3$ ng / ml auf $10,5 + / - 2,6$ ng / ml . Die Wirkung von Minoxidil auf die Thrombozytenaggregation wird nicht mit einem erhöhten zyklischen Adenosinmonophosphat Synthese verbunden. Alle Daten, die die Feststellung, dass Minoxidil -Funktionen (in Thrombozyten Stoffwechsel) in erster Linie als Cyclooxygenase-Hemmer .

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 10:30:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 12 October 2013 13:17

Nein, das ist nicht richtig. Das Gegenteil ist der Fall.
Minoxidil hemmt Prostaglandin E2! Hier die Studie:

Thrombozyten sind keine haarfollikeln

<http://dslaboratories.co.uk/spectralDNC-L/BJD150MinoxidilMech.PDF>

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 12 Oct 2013 10:55:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 12 October 2013 12:30Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 12 October 2013 13:17

Nein, das ist nicht richtig. Das Gegenteil ist der Fall.
Minoxidil hemmt Prostaglandin E2! Hier die Studie:

Thrombozyten sind keine haarfollikeln

<http://dslaboratories.co.uk/spectralDNC-L/BJD150MinoxidilMech.PDF>

Das stimmt natürlich. Dennoch bin ich skeptisch. Mir hat Minox z.B. nicht geholfen, was ja eigentlich gar nicht sein dürfte, wenn es denn tatsächlich PRE2 erhöhen würde.. Und was nützt eine Erhöhung von PRE2 in den Derma-Papilla-Zellen, wenn es an anderer Stelle wieder sofort gesenkt wird?

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 12:09:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 12 October 2013 13:55

Das stimmt natürlich. Dennoch bin ich skeptisch. Mir hat Minox z.B. nicht geholfen, was ja eigentlich gar nicht sein dürfte, wenn es denn tatsächlich PRE2 erhöhen würde.. Und was nützt eine Erhöhung von PRE2 in den Derma-Papilla-Zellen, wenn es an anderer Stelle wieder sofort gesenkt wird?

wo steht geschrieben dass minox bei alle hilft..und dass pge2 bei alle erhöht wird, bzw. dass mehr pge2 bei alle haare bringen muss alles nur vermutungen nix gesichert.

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 12 Oct 2013 12:26:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gesichert ist aber, dass die Anwendung des Dermarollers PRE2 ausschüttet. Und der bringt deutlich bessere Erfolge als Minox:

<http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3746236/&prev=/search%3Fq%3Dmicro%2Bneedling%2Bhair%26safe%3Doff%26hl%3Dde%26biw%3D1366%26bih%3D597>

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 12:31:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 12 October 2013 15:26 Gesichert ist aber, dass die Anwendung des Dermarollers PRE2 ausschüttet. Und der bringt deutlich bessere Erfolge als Minox:

<http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3746236/&prev=/search%3Fq%3Dmicro%2Bneedling%2Bhair%26safe%3Doff%26hl%3Dde%26biw%3D1366%26bih%3D597>

gesichert ist aber das beim woundig...noch andere 20-30 faktoren ausgeschüttet werden..diese fixierung nur auf pge2 ist mumpitz

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 12 Oct 2013 12:36:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 12 October 2013 14:31 Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 12 October 2013 15:26 Gesichert ist aber, dass die Anwendung des Dermarollers PRE2 ausschüttet. Und der bringt deutlich bessere Erfolge als Minox:

<http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3746236/&prev=/search%3Fq%3Dmicro%2Bneedling%2Bhair%26safe%3Doff%26hl%3Dde%26biw%3D1366%26bih%3D597>

gesichert ist aber das beim woundig...noch andere 20-30 faktoren ausgeschüttet werden..diese fixierung nur auf pge2 ist mumpitz

schon klar. Aber ich denke dennoch, dass es HAUPTSÄCHLICH wegen PRE2 ist. Wie lässt sich sonst die Wirkung von Rizinusöl erklären?

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [opti](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:31:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/9008235>

We demonstrate here that minoxidil is a potent activator of purified PGHS-1 (AC50 = 80 microM), as assayed by oxygen consumption and PGE2 production. This activation was also evidenced by increased PGE2 production by BALB/c 3T3 fibroblasts and by human dermal papilla fibroblasts in culture

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Oct 2013 14:36:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

opti schrieb am Sat, 12 October 2013 17:31<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/9008235>

We demonstrate here that minoxidil is a potent activator of purified PGHS-1 (AC50 = 80 microM), as assayed by oxygen consumption and PGE2 production. This activation was also evidenced by increased PGE2 production by BALB/c 3T3 fibroblasts and by human dermal papilla fibroblasts in culture

es gilt immernoch....voltaren lässt keine haare ausfallen (studie sagt was anderes)...höchstens hat es keine wirkung...und minox bringt bei 50% der leute wenig bis nix,....trotz ein mehr an pge2...

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 12 Oct 2013 20:31:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 12 October 2013 16:36opti schrieb am Sat, 12 October 2013 17:31<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/9008235>

We demonstrate here that minoxidil is a potent activator of purified PGHS-1 (AC50 = 80 microM), as assayed by oxygen consumption and PGE2 production. This activation was also evidenced by increased PGE2 production by BALB/c 3T3 fibroblasts and by human dermal papilla fibroblasts in culture

es gilt immernoch....voltaren lässt keine haare ausfallen (studie sagt was anderes)...höchstens hat es keine wirkung...und minox bringt bei 50% der leute wenig bis nix,....trotz ein mehr an pge2...

Tja, Voltaren wirkt anti-entzündlich. Damit killt es aber gleich ALLE Prostaglandine. Leider nicht nur das D2, sondern auch das haarwuchsfördernde E2.

Ansonsten: Würden Entzündungen generell AGA verursachen, würde der Dermaroller ja gar nicht wirken. Denn der wirkt ja genau WEGEN dem Entzündungsvorgang.

Der Vorteil wenn E2 gebildet wird ist wohl auch der, weil dann vermutlich D2 automatisch gesenkt wird.

Jedenfalls habe ich das mal gelesen, dass D2 der Gegenspieler von E2 ist. Ich meine das steht sogar bei Wikipedia.

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [mocs](#) on Sat, 12 Oct 2013 23:08:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube hier wird immer davon ausgegangen das eine Verletzung mit Entzündung gleichgesetzt wird. Beides sind aber unterschiedliche Eigenschaften. Entzündungen können bei Verletzungen auftreten, und damit eine Heilung erschweren, sie sind aber nicht die Regel. Die ganze Sache mit dem Dermaroller besagt das durch eine Verletzung und der damit verbundenen Heilung eine zusätzliche Regenerierung der Haarwurzeln miteingeht. Ich konnte aber nirgends finden das sich die Wunde erst entzünden muss um diesen Effekt zu erzielen.

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [PeterNorth](#) on Sun, 13 Oct 2013 15:18:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Entzündung ist eine natürliche Schutzfunktion/reaktion des Körpers um eine Verletzung heilen zu lassen. So wie Fieber eine natürliche Schutzreaktion des Körpers ist. PGD2 im verhältnismässig hohem Vorkommen ist wohl ein Zeichen für erhöhte Entzündungswerte an den betroffenen Stellen. Ein erhöhter PGD2 Spiegel konnte ja in einer Studie bei Männern mit AGA im Gegensatz zu Männern ohne AGA an den betroffenen AGA Stellen in der Kopfhaut nachgewiesen werden.

-oftopic

Das Voltaren hat ja auch vor allem am Anfang bei mir den HA auf fast 0 reduziert und das über Monate. Sowas kannte ich zuvor noch nicht.

Es muss also was an der PGD2 Theorie darn sein....zumindest in meinem Fall.

-oftopic ende

Nur sollte nicht alles Böse auf das PGD2 oder das PGE2 gesetzt werden, da spielen wohl noch mehr Faktoren eine Rolle (Gleichgewichte). Mit Diclo hab ich einen Hebel bei mir angesetzt, der wahrhaftig eine spürbare Änderung meines HA's einhergehen lies. Ich habe in dieses "Uhrwerk" eingegriffen und dabei an einem Zahnrädchen gedreht, was mir eine sofortige Änderung zeigte: Unglaublich. Nur dauerhaft wirds wieder komplizierter..oder komplexer.

Aber alleine das ist doch schonmal eine tolle Errungenschaft, dass ich was ändern konnte und die Theorie mit den "inflammatory" dadurch an Bestätigung fand.

Ich selber glaube, dass es mit den gleichen AGA Mustern auch an den selben Hebeln liegen muss, nur die Dosierung wird wohl individuell sein, also von Person zu Person.

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Oct 2013 17:02:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 12 October 2013 12:55Mir hat Minox z.B. nicht geholfen, was ja eigentlich gar nicht sein dürfte, wenn es denn tatsächlich PRE2 erhöhen würde..

Bzgl der Wirksamkeit von Minoxidil stellt diese Seite eine interessante Behauptung auf; ob das stimmt und der Test sinnvoll ist, weiß ich nicht.

Subject: Aw: PGE2 Dinoproston und Ähnliche
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 14 Oct 2013 00:26:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PeterNorth schrieb am Sun, 13 October 2013 17:18Eine Entzündung ist eine natürliche Schutzfunktion/reaktion des Körpers um eine Verletzung heilen zu lassen. So wie Fieber eine natürliche Schutzreaktion des Körpers ist.

PGD2 im verhältnismässig hohem Vorkommen ist wohl ein Zeichen für erhöhte Entzündungswerte an den betroffenen Stellen. Ein erhöhter PGD2 Spiegel konnte ja in einer Studie bei Männern mit AGA im Gegensatz zu Männern ohne AGA an den betroffenen AGA Stellen in der Kopfhaut nachgewiesen werden.

-offtopic

Das Voltaren hat ja auch vor allem am Anfang bei mir den HA auf fast 0 reduziert und das über Monate. Sowas kannte ich zuvor noch nicht .

Es muss also was an der PGD2 Theorie darn sein....zumindest in meinem Fall.

-offtopic ende

Nur sollte nicht alles Böse auf das PGD2 oder das PGE2 gesetzt werden, da spielen wohl noch mehr Faktoren eine Rolle (Gleichgewichte). Mit Diclo hab ich einen Hebel bei mir angesetzt, der wahrhaftig eine spürbare Änderung meines HA´s einhergehen lies. Ich habe in dieses "Uhrwerk" eingegriffen und dabei an einem Zahnradchen gedreht, was mir eine sofortige Änderung zeigte: Unglaublich. Nur dauerhaft wirds wieder komplizierter..oder komplexer.

Aber alleine das ist doch schonmal eine tolle Errungenschaft, dass ich was ändern konnte und die Theorie mit den "inflammatory" dadurch an Bestätigung fand.

Ich selber glaube, dass es mit den gleichen AGA Mustern auch an den selben Hebeln liegen muss, nur die Dosierung wird wohl individuell sein, also von Person zu Person.

ach so ist das.

Und ich Depp hab mir gerade 20 CDs von Hansi Hinterseer gekauft. Ich denk Volksmusik macht die Haare schön?
